

Andreas Mayer

Test zur Erfassung der phonologischen Bewusstheit und der Benennungsgeschwindigkeit (TEPHOBE)

Manual

3., überarbeitete Auflage

Mit vier Testkarten

Mit Audio-CD mit Testinstruktion

Mit 18 Abbildungen und 48 Tabellen

Ernst Reinhardt Verlag München Basel

Prof. Dr. *Andreas Mayer*, Sprachheilpädagoge, ist Inhaber des Lehrstuhls für Sprachheilpädagogik und Sprachtherapie an der Ludwig-Maximilians-Universität, München

Vom Autor ebenfalls im Ernst Reinhardt Verlag erschienen:

Gezielte Förderung bei Lese- und Rechtschreibstörungen (Praxis der Sprachtherapie und Sprachheilpädagogik; 4) – ISBN: 978-3-497-02417-9

Zu diesem Manual gehören vier Testkarten (170 x 264 mm) und eine Audio-CD mit Testinstruktion.
Separat jeweils im 10er-Pack erhältlich sind die Testhefte für das Vorschulalter / 1. Klasse (ISBN 978-3-497-02601-2) und für die 2. Klasse (ISBN 978-3-497-02418-6).

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.d-nb.de> abrufbar.
ISBN 978-3-497-02600-5

© 2016 by Ernst Reinhardt, GmbH & Co KG, Verlag, München

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung der Ernst Reinhardt GmbH & Co KG, München, unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen in andere Sprachen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in Germany

Cover unter Verwendung eines Fotos von © kids.pictures – Fotolia.com
Erstellung der Audio-CD (Aufnahme, Ton und stimmliche Umsetzung) und der Zeichnungen der Testitems und RAN Objekte von Kim Schick
Satz: Rist Satz & Druck GmbH, 85304 Ilmmünster

Ernst Reinhardt Verlag, Kemnatenstr. 46, D-80639 München
Net: www.reinhardt-verlag.de E-Mail: info@reinhardt-verlag.de

Inhalt

Vorwort	5	7	Wörtliche Instruktionen	29	
1	Kurzinformationen	6	7.1	Überprüfung der phonologischen Bewusstheit	29
2	Diagnostische Zielsetzungen und Anwendungsbereiche	8	7.2	Überprüfung der Benennungsgeschwindigkeit	35
2.1	Welche diagnostischen Informationen liefert TEPHOBE?	8	8	Auswertung des Verfahrens	37
2.2	Zielgruppen des Verfahrens	8	8.1	Überprüfung der phonologischen Bewusstheit	37
2.3	Wer kann den Test durchführen?	9	8.2	Überprüfung der Benennungsgeschwindigkeit	38
3	Theoretische Betrachtungen: Phonologische Bewusstheit, Benennungsgeschwindigkeit und Schriftspracherwerb	10	8.3	Fallbeispiel	38
3.1	Begriffsklärungen	11	9	Normierung	40
3.2	Ein Lesemodell	14	9.1	Zusammensetzung der Normierungsstichprobe	40
3.3	Einordnung der phonologischen Bewusstheit und der Benennungsgeschwindigkeit in das Lesemodell	16	9.2	Deskriptive Kennwerte	40
4	Testentwicklung	20	9.3	Itemanalyse	43
5	Aufbau des Verfahrens	22	10	Testgütekriterien	47
5.1	Überprüfung der phonologischen Bewusstheit	22	10.1	Objektivität	47
5.2	Überprüfung der Benennungsgeschwindigkeit	24	10.2	Reliabilität	47
6	Durchführung	25	10.3	Validität	48
6.1	Anwendungszeitraum	25	Literatur		54
6.2	Durchführungsdauer	25	Anhang		56
6.3	Testmaterial	25	Tabellen		56
6.4	Vorbereitung durch den Testleiter	26	Inhalt der CD		67
6.5	Aufbau der Testhefte	27	Sachregister		70
6.6	Allgemeine Durchführungshinweise	28			